



16. September 2011

8. SALZBURGER MEDIENTAG



www.medientag-salzburg.at

Klaus Merkel, IRT Deutschland

HbbTV – wie es funktioniert



Die Nutzung von Inhalten aus dem Internet auf dem Fernsehgerät wird zunehmend populär. Ein Großteil der TV-Geräte, die derzeit in den Handel kommen, verfügt bereits über einen Internet-Anschluß. Für diese Art von Geräten hat ein Industriekonsortium den „HbbTV“-Standard („Hybrid broadcast broadband TV“) entwickelt, der für dieses Marktsegment eine einheitliche technische Plattform bietet. HbbTV erlaubt insbesondere eine nahtlose Integration von Rundfunkangeboten und Inhalten aus dem Internet auf dem Bildschirm. In dem Vortrag wird das Konzept von HbbTV sowie der aktuelle Stand der Markteinführung dargestellt.

Angaben zur Person

- geboren 1966 in Nürnberg
- Studium der Nachrichtentechnik an der TU München
- seit Abschluß des Studiums 1992 am IRT
- zunächst Geräteentwicklungen für die digitale Fernsehstudioteknik
- seit 1995 hauptsächlich befaßt mit Fragen der TV-Verbreitung über verschiedene digitale Plattformen einschließlich IPTV
- Schwerpunkt seit 2008: hybride TV-Systeme, HbbTV-Standardisierung